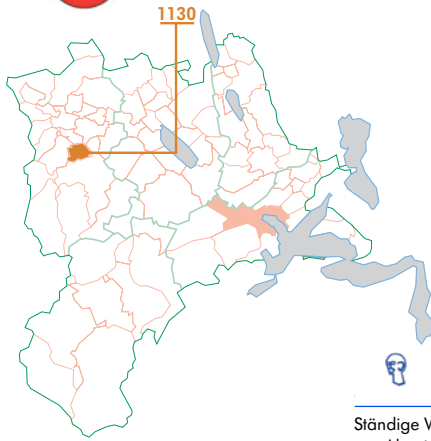




Gettnau



Schulhaus (Baujahr 1923)
mit Primarschulzimmer,
Gemeindsaal, Kindergarten
und Bibliothek



Die Gemeinde Gettnau

www.gettnau.ch

Regionale Zugehörigkeit

Planungsregion
Oberes Wiggertal-Luthertal
Subregion Willisau

Angrenzende Gemeinden

Alberswil, Willisau, Zell, Ohmstal,
Schötz

Verkehrsanbindung

Bahnhof BLS (Wolhusen–Langenthal)
Autobahnanschlüsse A2:
Dagmersellen 12 km, Sursee 13 km

Bildungsangebot

Kindergarten, Primarschule im Dorf
Sekundarstufe I, Gymnasium in Willisau
Berufsschulen in Willisau und Sursee

Gesundheitsversorgung

Luzerner Kantonsspital, Sursee und
Wolhusen
Alterswohnungen (privat)
Regionales Pflegeheim in Willisau
Spitex Ettiswil-Alberswil-Gettnau

Wirtschaft, Einkauf, Tourismus

Starker Anteil des Produktionssektors:
Kieswerk, Ziegelwerk,
Thermolackierwerk, Tankrevision
Einkaufszentren in Sursee und Willisau

Kultur, Sport, Freizeit

Mehrzweckhalle mit Bühne für Musik,
Gesang, Theater und Sport
Wandergelände
Kulturvereine, Sportvereine
„Läuferriege Gettnau“

Historisches, Besonderes

9./10. Jh. erstmals erwähnt
1179 eindeutig urkundlich erwähnt
1505 spätgotische Dorfkapelle mit
Sonnenuhr
Um 1714 Ziegelhaus, erstes Haus in
Gettnau mit Ziegeln
1932/33 Bau der Pfarrkirche
Dr. h.c. Josef Zihlmann,
Mundartschriftsteller und Volkskundler
(Gettnau als langjähriger Wohnsitz)

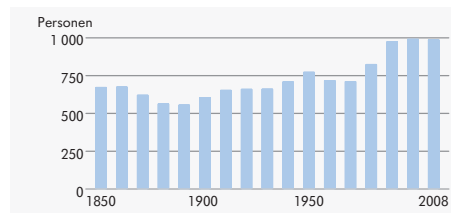
Bevölkerungsentwicklung

1850 bis 1888 Bevölkerungsrück-
bildung, dann Wiederanstieg bis 1950,
anschliessend bis 1970 stagnierend.
Zwischen 1970 und 1990 starkes Bevöl-
kerungswachstum, seither um 1'000
Einwohner/innen



Bevölkerung

Ständige Wohnbevölkerung Ende 2008	986
Alter in Jahren	
0 - 19	25,5 %
20 - 64	61,8 %
65 - 79	10,4 %
80 u. mehr	2,3 %
Ausländeranteil	13,1 %
Ausländerinnen und Ausländer nach Nationalitäten	
Deutschland	14,7 %
Italien	1,6 %
Portugal	21,7 %
Serbien und Montenegro	38,0 %
Türkei	0,8 %
Übriges Europa	12,4 %
Aussereuropäisch	10,9 %
Bevölkerungswachstum seit 10 Jahren	-0,3 %
Geburtenüberschuss seit 10 Jahren	47 Personen
Wanderungsgewinn seit 10 Jahren	-34 Personen
Bevölkerungsdichte 2008	163 Einw./km²
Privathaushalte 2000	330
davon Einpersonenhaushalte	23,9 %



Raum und Umwelt

Höhe (Median)	601 m.ü.M.
Fläche (amtl. Vermessung, m. Seen)	6,05 km²
Fläche (Arealstatistik, o. Seen) 2006/07	6,07 km²
Siedlungsfläche	10,4 %
Landwirtschaftliche Nutzfläche	52,1 %
Bestockte Fläche	35,9 %
Unproduktive Fläche	0,8 %
Bauzone (ohne öffentlichen Zweck) 2006	34 ha



Arbeit und Erwerb

Erwerbstätige 2000	521
Erwerbsquote 2000	54,1 %
Zupendler 2000	196
von Willisau	22,4 %
Schötz	8,2 %
Zell LU	8,2 %
Ettiswil	6,6 %
Hergiswil bei Willisau	5,6 %
Wegpendler 2000	327
nach Willisau	25,7 %
Zell LU	11,3 %
Schötz	7,3 %
Sursee	5,2 %
Luzern	4,9 %
Kanton Aargau	3,7 %
ÖV-Anteil Pendler (Modalsplit) 2000	10,9 %
Arbeitslosenquote Juni 2009	2,1 %
Beschäftigte 2008	438
Sektor 1	21,7 %
Sektor 2	54,1 %
Sektor 3	24,2 %
Landwirtschaftsbetriebe 2008	28



Bau- und Wohnungswesen

Wohnungsbestand Ende 2008	381
Wohnungsgrösse	
1 bis 2 Zimmer	11,3 %
3 bis 4 Zimmer	43,3 %
5 u. m. Zimmer	45,4 %
Mietpreis 4-Zimmer-Wohnung 2000	989 Fr./Monat
Wohneigentumsquote 2000	46,4 %
Neuerstellte Wohnungen seit 10 Jahren	43
davon Einfamilienhäuser	19
Leerwohnungsziffer 2009	0,79 %



Bildung

In der Gemeinde wohnhafte Schüler/innen mit Schulort Kanton Luzern 2008/2009	
Vorschule (Kindergarten)	20
Primarstufe	63
Sekundarstufe I (inkl. Gymn. U.-Stufe)	46
Ausbildungsniveau Wohnbevölkerung ab 15 Jahren (2000)	
Obligatorische Schule	31,4 %
Berufsausbildung	37,7 %
Maturitätsschule, Lehrerausbildung	3,1 %
Höhere Berufsausbildung	6,2 %
Fachhochschule, Universität	1,5 %
Andere, keine, keine Angaben	20,1 %



Kultur

Konfessionszugehörigkeit der Wohnbevölkerung 2000	
römisch-katholisch	80,2 %
evangelisch-reformiert	11,5 %
christkatholisch	0,1 %
islamisch	1,7 %
andere Religionsgemeinschaft, keine	6,5 %



Politik

Parteistärke bei den Kantonsratswahlen 2007			
CVP, JCVP	48,9 %	FDP, 60plus	30,3 %
SVP, JSVP, AS	15,5 %	SP	2,3 %
Grüne, JG	2,2 %	Übrige	0,8 %



Öffentliche Finanzen

Gemeindesteuerfuss 2009	2,4000 Einheiten
Total (inkl. Staatssteuern) röm.-kath.	4,3000 Einheiten
Total (inkl. Staatssteuern) ev-ref.	4,2500 Einheiten
Finanzkraft 2005/2007	
Relative Steuerkraft	863 Fr./Einw.
Index rel. Steuerkraft (Kt. LU=100)	57 Punkte
Ressourcenpotenzial	1 840 Fr./Einw.
Ressourcenindex (Kt. LU=100)	58 Punkte
Finanzausgleich (FA) 2010	
Ressourcenausgleich	986,8 1000 Fr.
Lastenausgleich	158,7 1000 Fr.
Beitrag an Horizontalen FA	- 1000 Fr.
Gemeinderechnung 2008	
Selbstfinanzierungsgrad 5 Jahre	... %
Zinsbelastungsanteil I	1,4 %
Nettoschuld pro Einwohner	6 156 Fr./Einw.
Nettobelastung pro Einwohner nach Funktionen 2008	
Allgemeine Verwaltung	434 Fr./Einw.
Öffentliche Sicherheit	54 Fr./Einw.
Bildung	1 542 Fr./Einw.
Kultur und Freizeit	50 Fr./Einw.
Gesundheit	54 Fr./Einw.
Soziale Wohlfahrt	746 Fr./Einw.
Verkehr	177 Fr./Einw.
Umwelt und Raumordnung	73 Fr./Einw.